



Öffentliche Bekanntmachung



Stadt Todtnau

Wahlbekanntmachung

1. Am 8. März 2026

findet die

Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg

statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.¹⁾

2.

Die Gemeinde ist in folgende 11 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 00101:	00101 Stadt Todtnau 1
Wahlraum:	00101 Stadt Todtnau 1 / Wahlraum 1, Meinrad-Thoma-Str. 10, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00102:	00102 Stadt Todtnau 2
Wahlraum:	00102 Stadt Todtnau 2 / Wahlraum 2, Meinrad-Thoma-Str. 10, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00103:	00103 Stadt Todtnau 3
Wahlraum:	00103 Stadt Todtnau 3 / Wahlraum 3, Meinrad-Thoma-Str. 10, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00201:	00201 Brandenburg und Fahl
Wahlraum:	Kapellenstr. 1a, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00301:	00301 Aftersteg
Wahlraum:	Talstr. 10, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00401:	00401 Geschwend
Wahlraum:	Unter dem Rain 1, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00501:	00501 Muggenbrunn
Wahlraum:	Maiergasse 22, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00601:	00601 Präg
Wahlraum:	Hochkopfstr. 21, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00701:	00701 Schlechnau
Wahlraum:	Schlehdornstr. 1, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00801:	00801 Todtnauberg
Wahlraum:	Kurhausstr. 18, 79674 Todtnau
Wahlbezirk 00901:	00901 Herrenschwand
Wahlraum:	Ehrsberger Str. 21, 79674 Todtnau

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 30.01.2026 bis 05.02.2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau im Raum 1.4 und Raum 2.5 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und zur Identitätsfeststellung ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

WICHTIGE KONTAKTE FÜR DEN NOTFALL UND IN DER STADT

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen und Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900

Störungsdienste

Gas - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	0800/2767767
Wasser - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07671/99996-66
Strom - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07623/921818

Hausnotdienst

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Bereitschaft

Diensthabende Apotheken: aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833, per Mobiltelefon 22833 oder unter www.aponet.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**

(allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht) oder online: „Patienten-Navi“ www.116117.de

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH, Spitalstr. 25
Montag + Dienstag + Donnerstag: 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch + Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Notfällen (0,039 €/min) **01801/116116**
Weitere Informationen unter
<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst **07621/1542807**

Praxis Dr. Dörflinger **07622/64020**
Oberdorfstr. 3, Schopfheim-Eichen

Praxis Dr. Schlipf **07622/688588**
Goethestraße 9, 79650 Schopfheim

Impressum

Das Amtsblatt der Stadt Todtnau erscheint **wöchentlich freitags**.

Herausgeber: Stadt Todtnau, tn@todtnau.de

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Oliver W. Fiedel oder die/der von ihm Beauftragte.

Beratungsstellen

Telefon-Seelsorge (kostenlos) **0800/1110111**

Allgemeiner sozialer Dienst **07621/4105256**
des Landkreises Lörrach (Schopfheim)

Drogenberatung des bwl. **07621/1623490**
Außenstelle Zell i. W. • Schopfheimer Str. 55
donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)

Kinderschutzbund Schopfheim **07622/63929**
Mo.–Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern
und Babyrittern und Beratung von Eltern

Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ **116111**
Mo.–Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)

Psychologische Beratungsstelle **07621/4105353**
Außenstelle Schopfheim
für Eltern, Kinder und Jugendliche
Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr • Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Psychologische Beratungsstelle **07621/3087**
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
in Lörrach und Schopfheim, beratung@efl-loerrach.de

Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung **07671/9995309**
Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)

Sozialarbeit

Familienzentrum Oberes Wiesental **07622/69759675**
Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich
und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote
FamZOW@diakonie-loerrach.com • Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement **07673/3408094**
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw. **0160/95188955**
Team Oberes Wiesental, Carolina Bruck-Santos
carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr • Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim

Parkplatz Netto-Markt – jeden Dienstag in Todtnau – 11.30 – 12.50 Uhr
für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen,
nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Sozialstation Oberes Wiesental **07673/7252**

Stadtverwaltung Todtnau

Rathausplatz 1, 79674 Todtnau
Telefon: 07671/996-0 • Telefax: 07671/996-37
Mail: info@todtnau.de
Website: <https://stadt.todtnau.de>

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr:	08:30 bis 12:30 Uhr
Mi	14:00 bis 17:30 Uhr
Do	14:00 bis 16:30 Uhr

Termine sind auch außerhalb der angegebenen Zeiten nach Absprache möglich. Selbstverständlich nehmen wir Ihr Anliegen gerne jederzeit auch per Email entgegen.



Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:

Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 07771 9317-11,
www.primo-stockach.de, anzeigen@primo-stockach.de

Bezugspreis: 36,00 Euro jährlich

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber und gegebenenfalls Ersatzbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei Kreiswahlvorschlägen von Einzelbewerbern außerdem die Angabe Einzelbewerber und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Listenbewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine oder dem besonderen Nebenraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl
 teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Ungültig sind Stimmabgaben, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers hinweisenden Zusatz enthält oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag sonst eine derartige Äußerung befindet oder der Stimmzettelumschlag gekennzeichnet ist (§ 42 Absatz 1 Satz 1 Nummern 6 und 7 des Landtagswahlgesetzes).
7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 8 Absatz 3 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Absatz 4 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absätze 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Aftersteg**Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates**

Am Montag, 02.03.2026, **20:00 Uhr** findet im Rathaus Aftersteg, Sitzungszimmer, eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Beratung und Beschlussfassung Bauantrag Flst. Nr. 18 Aftersteg
3. Information zum Sachstand Flurneuerung
4. Bericht aus dem Gemeinderat
5. Verschiedenes

Todtnau, 21.02.2026

-Gerhard Rasch-
Ortsvorsteher

Präg**Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates**

Am Mittwoch, **04.03.2026, 19:00 Uhr** findet im Gemeindehaus in Präg, Gemeindesaal, eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
2. Bauangelegenheiten

- a. Bauantrag über den Einbau von 2 Dachgauben, Anbau eines Balkons und Anbau eines Wintergartens auf dem Grundstück mit der Flst.Nr. 2286

(Dorfstraße3) in Herrenschwand.

3. Bericht aus dem Gemeinderat der Stadt Todtnau
4. Beratung und Beschluss – Städtebaulicher Entwurf – Schweine I+II in Herrenschwand
5. Informationen:
 1. Sachstand Haushalt
 2. Ortspauschale
 3. Einwohnerversammlung 20.03.2026
 4. Landtagswahl – 08.03.2026
6. Verschiedenes

Todtnau, 23.02.2026

-Martin Halm-
Ortsvorsteher

Stadt Todtnau**Das Bauamt informiert****Erschließung Hohfelsstraße Muggenbrunn**

Die Erschließungsarbeiten für den 3. Bauabschnitt in der Hohfelsstraße in Muggenbrunn werden je nach Wetter voraussichtlich ab der KW 11 erneut aufgenommen. Die Stadt Todtnau hat einen E-Mail-Verteiler eingerichtet, um

Sie zusätzlich zu unserer Homepage über die aktuellen Informationen zu den Erschließungsarbeiten auf dem Laufenden zu halten. Gerne können Sie uns Ihre aktuelle E-Mail-Adresse an bauamt@todtnau.de zukommen lassen.

Informationen zu den Erschließungsmaßnahmen finden Sie ebenfalls auf

der Homepage der Stadt Todtnau unter dem Register „News“ unter folgendem Link: <https://stadt.todtnau.de/news.html>

Für Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir bitten um Verständnis und Geduld während der Bauarbeiten.

Abfallwirtschaft**Abgabemöglichkeit für Grünschnitt**

Nächste Grünschnitt-Annahme

in Todtnauberg:

Samstag, 7. März 2026 von 10.00 – 12.00 Uhr

Wo? Parkplatz Scheuermatt

Was? Baum-, Hecken- und Strauchschnitt sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 15 cm, Rasenschnitt, Herbstlaub sowie Abraum von Beeten und Balkonkästen.

Wie? Zum Bündeln darf nur leicht verrottbare Schnur verwendet werden. Wird Material in Säcken, Kartons o. ä. angeliefert, müssen die leeren Behälter wieder mitgenommen werden.

Wichtig: Das Material muss frei von Verunreinigungen sein.

Mengenbegrenzung: Es werden nur haushaltsübliche Mengen bis zu 2 cbm entgegengenommen.

Weitere ständige Grünabfallannahme:

Grünschnittplatz in Schönau-Brand (Nähe Straßenmeisterei). Grünschnitt wird dort **mittwochs von 17.00 – 19.00 Uhr** und **samstags von 9.00 – 13.00 Uhr** angenommen.

Bürgermeisteramt
Todtnau



Umwelt und Natur



Arbeitsgruppe „VELUTINA Todtnau“

Asiatische Hornisse * *Vespa Velutina*

Die „Asiatische Hornisse“ (*Vespa Velutina*) ist eine invasive gebietsfremde Art die eine echte Bedrohung für unsere heimische Insektenwelt, nicht nur der Bienen, darstellt. Die Völker vermehren sich rasant. Vorsichtig gerechnet, könnten theoretisch aus 5 nicht entfernten Sekundärnestern innerhalb von 5 Jahren über 3.000 Völker entstehen – wenn nichts unternommen wird. Letztes Jahr wurde diese Hornissenart zum ersten Mal auch auf unserer Gemarkung eindeutig nachgewiesen, sowohl einzelne Individuen, wie auch Nester.

Entsprechend der Vorgaben der Europäischen Kommission fällt die *Vespa Velutina* in die Kategorie der Früherkennung wonach sie überwacht und be-

kämpft werden muss. Sie kann mit der „Europäischen Hornisse“ (*Vespa Crabro*), welche unter striktem Artenschutz steht, verwechselt werden. Diese darf auf keinen Fall getötet oder die Nester zerstört werden.

Für die Früherkennung ist die aktive Mithilfe der Bevölkerung extrem wichtig. Darum wurde für die **Gemarkung Todtnau**, mit Unterstützung der Stadtverwaltung, eine ehrenamtliche, regionale Arbeitsgruppe „*Velutina Todtnau*“ eingerichtet. Die Kontaktdaten sind unten angeführt. Für Fragen und vor allem für Meldungen von Sichtungen einzelner Tiere oder Nestern stehen wir gerne zur Verfügung. Je früher wir Kenntnis erhalten, desto besser und effektiver können wir reagieren.

An dieser Stelle werden über das Jahr verteilt, weitere wichtige Informationen und Handlungsempfehlungen zur

Velutina für Sie veröffentlicht. Außerdem wird in einer der nächsten Ausgaben ein farbiger Informationsflyer beiliegen. Gerne können Sie sich auch jetzt schon auf der Internetseite der Universität Hohenheim informieren. Auf der Homepage werden aktuelle, bebilderte Informationen zur *Vespa Velutina* veröffentlicht.

Vielen Dank für Ihre aktive Unterstützung!

Arbeitsgruppe
„*VELUTINA Todtnau*“
Tel.: 07671-996-27
Mail: hornisse@todtnau.de

Aktuelle Infos zur *Vespa Velutina*

<https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina>

Insekten-Bestimmungs-App für das Handy

„*Obsidentify*“ (kostenlos)

Kinder, Jugend und Bildung



Städtischer Waldkindergarten

Waldkindergarten Wurzelzwerg unterwegs als Hemdglunki und der Besuch der Narrenzunft Todtnau

Die Kinder des Waldkindergartens Wurzelzwerg waren als fröhliche Hemdglunki in Todtnau unterwegs. Zuerst führte der Weg ins Rathaus, wo sie mit Gesang und guter Laune für närrische Stimmung sorgten. Beim gemeinsamen Ratespiel mit den Kindern bewies unser Bürgermeister, dass er sogar einige der jüngsten und kleinsten Bürgerinnen und Bürger von Todtnau bereits kennt – das hat die Wurzelzwerg besonders gefreut.

Danach ging es weiter ins Cafe Gutmann sowie zum Schöffel Lowa Store, wo die Kinder ebenfalls herzlich empfangen und reichlich beschenkt wurden.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch im Pflegeheim. Auf allen drei Etagen wurde gemeinsam gefeiert, gesungen und gelacht – für Jung und Alt ein wunderbares Erlebnis. Im Anschluss gab es für alle Würstchen und Getränke. Ein herzliches Dankeschön an Marika, die alles so liebevoll vorbereitet hat.

Ein besonderes Dankeschön gilt dem Team von Katrin Braun für die musikalische Begleitung am Hemdglunki, die Wurzelzwerg werden nun schon seit 12 Jahren von Katrin Braun & Team begleitet und sie bereichern diesen Tag

jedes Jahr aufs Neue. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei Christoph Buck, der uns am Freitag musikalisch unterstützt und für gute Laune gesorgt hat.

Denn am Freitag war es uns wieder eine große Freude, einige Narren der Narrenzunft Todtnau bei uns begrüßen zu dürfen. Gemeinsam wurde gesungen, gelacht und bei einem Wettrennen kräftig angefeuert. Es hat allen viel Spaß ge-

macht, denn die Narren waren in bester Stimmung und haben begeistert mitgemacht. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern mit einem leckeren Buffet und die Kinder hatten riesigen Spaß an diesem Tag!

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, die diese närrischen Tage für unsere Wurzelzwerg zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Demokratie hautnah: Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental besuchen den Landtag von Baden-Württemberg

Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 10 der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental unternahmen in der Woche vor den Faschnachtsferien eine eindrucksvolle Exkursion in den Landtag von Baden-Württemberg. Früh am Morgen startete die Gruppe mit dem Bus in Todtnau, voller Vorfreude auf einen Tag, der Politik erfahrbar machen sollte.

Nach einer kurzen Einführung im Besucherzentrum ging es direkt in den Plenarsaal. Dort erfuhren die Jugendlichen Wissenswertes über die Sitzordnung der Abgeordneten, die besondere Gestaltung des Raumes und die Abläufe parlamentarischer Arbeit. Ein Höhepunkt des Besuchs war die simulierte Wahl des Ministerpräsidenten. In dieser Übung schlüpfte ein Schüler in die Rolle des Regierungschefs, während seine Mitschülerinnen und Mitschüler als Abgeordnete agierten. Sichtlich stolz durfte Cengiz L. (Klasse 10) auf dem Platz des Landtagspräsidenten Platz nehmen und die offene Abstimmung leiten. Zuvor hatte jede Schüler-„Fraktion“ eigene Kandidatinnen und Kandidaten nominiert. Dadurch wurde deutlich, wie wichtig Abstimmungen und Einigkeit

innerhalb einer Fraktion sind, um politische Entscheidungen vorzubereiten. Die Leitung des Besucherprogramms erklärte anschließend die Funktionen der Regierungs- und Oppositionsbänke sowie Unterschiede zur tatsächlichen Arbeit im Parlament – insbesondere den Grundsatz geheimer Wahlen. So entstand ein anschaulicher Vergleich zwischen Simulation und Wirklichkeit.

Im Anschluss diskutierten die Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Landtagsabgeordneten, die sich viel Zeit nahmen, um zahlreiche Fragen der Jugendlichen zu beantworten. Themen waren unter anderem die Digitalisierung im ländlichen Raum, die Mobilitätsgarantie in Baden-Württemberg, das EU-Mercosur-Freihandelsabkommen, die Wehrpflicht, das Bürgergeld sowie Maßnahmen zur Kriminalitätsbe-

kämpfung. Dabei erhielten die Schülerinnen und Schüler lebendige Einblicke in den parlamentarischen Alltag und in die unterschiedlichen politischen Positionen der Fraktionen. Der Besuch hinterließ einen nachhaltigen Eindruck. Die Jugendlichen kehrten nicht nur mit neuem Wissen, sondern auch mit dem Bewusstsein zurück, wie bedeutsam politisches Engagement und die Teilnahme an Wahlen sind.

Passend dazu steht bald ein wichtiges Ereignis bevor: Am 8. März 2026 wird in Baden-Württemberg ein neuer Landtag gewählt – für einige der Schülerinnen und Schüler wird es die erste Möglichkeit sein, selbst mitzubestimmen. Der Tag im Stuttgarter Landtag zeigte eindrucksvoll: Demokratie lebt vom Mitmachen. Wer seine Stimme nutzt, gestaltet die Zukunft aktiv mit.



VHS

Aufgrund der hohen Nachfrage wird es einen weiteren Rücken-Fit Kurs geben:

3.02276 Rücken-Fit IV

Rücken-Fit ist ein vielfältiges Kursprogramm zur Vorbeugung und Linderung von Rückenbeschwerden. Der ausgewogene Mix aus Mobilisations-, Kräftigungs- und Entspannungsübungen sorgt für Abwechslung.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und etwas zu trinken

Leitung: Olga Sahin

9x montags, ab 02.03.2026, 10:00 - 11:00 Uhr

Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2

Gebühr: 49,00 €

Anmelden können Sie sich ab sofort online unter www.vhs-wiesental.de oder per Anmeldekarte.

Sie können sich auch gerne von einem anderen Rücken-Fit Kurs in diesen ummelden. Bitte teilen Sie mir das schriftlich per Mail mit.

3.04020 Selbstverteidigungskurs für Kinder von 7-11 Jahren

Kinder sind im Alltag, in Schulen oder auf dem Nachhauseweg Gefährdungen unterschiedlichster Art ausgesetzt. Die Kurse von W&P Sicherheitsmanage-

ment trainieren Kinder rund um die Themen Selbstbehauptung und Sicherheit. Sie sind didaktisch und pädagogisch so gestaltet, dass die ernstesten und sensiblen Thematiken mit einem hohen Spaßfaktor vermittelt werden. Ziel des Kurses ist, die persönliche Sicherheit von Kindern nachhaltig zu erhöhen. Folgende Kursinhalte werden den Kindern realitätsnah vermittelt: Sensibilisierung des Umganges mit Fremden und Bekannten, Vertrauen auf das Bauchgefühl, Erkennung und Einschätzung potentieller Gefahren, „Nein“ – Die Verwendung der Stimme als Waffe, Schulung der Selbstbehauptung sowie das Erlernen einfacher Selbstverteidigungstechniken in Notfallsituationen. Es werden eventuelle Gefahrensituationen des alltäglichen Lebens in praxisbezogenen Rollenspielen aufgezeigt.

Leitung: W&P Sicherheitsmanagement GbR

Sa., 28.02.2026, 10:00 - 13:00 Uhr

So., 01.03.2026, 10:00 - 13:00 Uhr

Mehrzweckhalle Schönauf

Gebühr: 60,00 €

2.0564 Tanzkurs für Erwachsene

Klassische Tänze von Rumba bis Discofox bieten eine wunderbare Möglich-

keit, sich rhythmisch zur Musik zu bewegen und gleichzeitig elegante Figuren zu erlernen, und das in einer lockeren und netten Atmosphäre. Tanzen trainiert die Koordination, verbessert die Körperhaltung und hält fit!

Der Kurs ist auch für Brautpaare geeignet.

Leitung: Thomas Schneevoigt

10x montags, ab 02.03.2026,

20:00 - 21:30 Uhr

Aula der Buchenbrandschule Schönauf 1

Gebühr: 75,00 € pro Person bei mind. 10 Paaren

3.02275 Step Aerobic (Kleingruppe)

Bitte mitbringen: Ein Handtuch und etwas zu trinken.

Leitung: Kristina Maul

6x mittwochs, ab 04.03.2026, 18:00 - 19:00 Uhr

Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2

Gebühr: 54,00 €

1.0502 Mama-Baby Kreis

Für Mütter und deren Babys (bis 6 Monate)

Sie sind vor Kurzem Mutter geworden und alles fühlt sich irgendwie anders an? Sie fragen sich, wie Sie gut in Ihrer neuen Rolle als Mutter ankommen können und haben zahlreiche Fragen zum

Leben mit Baby und/oder wünschen Sie sich einfach Austausch mit Gleichgesinnten? Der Mama-Baby-Kreis bietet Ihnen Raum für all diese Dinge. Bitte mitbringen: Etwas zu trinken. Leitung: Melanie Dietsche, Stillberaterin, Doula, Wertschäftspädagogin, M. A. 6x freitags, ab 27.02.2026, 10:30 - 12:00 Uhr Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2 Gebühr: 82,00 €

Der Start der beiden Spanischkurse für Anfänger*innen wird um 2 Wochen verschoben.

4.2261 Spanisch für Anfänger*innen I,
8 x montags, ab 09.03.2026, 18:30 - 20:00 Uhr

4.2262 Spanisch für Anfänger*innen II
8x freitags, ab 13.03.2026, 10:00 - 11:30 Uhr
Haus des Gastes Todtnau, Zimmer 1
Gebühr: 82,00 € (Preisbeispiel bei 8 Personen, genauer Preis wird in erster Stunde mitgeteilt)
Melden Sie sich gerne online unter www.vhs-wiesental.de oder per Anmeldekarte an.

Gymnasium Schönau

Anmeldung zur Klasse 5

Die Anmeldungen für Klasse 5 finden von **Montag, 9. März bis Donnerstag, 12. März** im Sekretariat des Gymnasiums statt – gerne zusammen mit Ihrem Kind: Mo, Mi, Do 8-12 Uhr und 13-16 Uhr, sowie Di 10-12 und 14-18 Uhr.

Es wird darum gebeten, die Anmeldung in digitaler Form bereits jetzt schon zu tätigen. Den Zugang zur Anmeldeplattform und weitere Informationen zu der Anmeldung finden Sie auf der Homepage des Gymnasiums unter www.gym-schoenau.de oder über den QR-Code. **Bitte beachten Sie, dass die digitale Anmeldung nur in Verbindung mit der persönlichen Anmeldung wirksam ist.** Um lange Wartezeiten zu verhindern, vereinbaren Sie bitte einen **Termin** entweder über unser Terminbuchungstool, den Link dazu erhalten Sie bei der Eingangsbestätigung der Online-Anmeldung, oder telefonisch über das Sekretariat der Schule.

Bringen Sie bitte zur persönlichen Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- unterschriebener Ausdruck des Online-Formulars
- Geburtsurkunde und eventuelle Sorgerechtsnachweise
- Masernnachweis
- Grundschulempfehlung oder Bescheinigung von Kompass 4 oder vom Potenzialtest



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Soziales und Beratung

SKM Betreuungsvereins Lörrach e.V.

Betreuertreffen für Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer

Am Donnerstag, dem 05. März 2026 findet im Büro des SKM Betreuungsvereins, Hebelstrasse 5, 79650 Schopfheim, 18:00 Uhr, ein Betreuertreffen für Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer und Interessierte zum Thema „Sozialrechtliche Ansprüche der Betreuten und Umgang mit Behörden“ statt.

Eine Anmeldung per Telefon, 07622 / 67 17 17-0, oder per Mail an info@skm-loerrach.de ist notwendig.

DRK Ortsverein Todtnau

Mittagstisch

Der Mittagstisch – gemeinsam durch die Höhen und Tiefen des Lebens

Im „Abendlied“ von Matthias Claudius heißt es in der 3. Strophe: „*Seht ihr den Mond dort stehen? – Er ist nur halb zu sehen Und ist doch rund und schön! So sind wohl manche Sachen, Die wir getrost belachen, Weil unsre Augen sie nicht sehen.*“

Wenn wir zurückschauen, haben auch wir immer wieder zu- und auch wieder abgenommen, sei es an Gewicht, sei es an Einfluss, sei es an Wissen, sei es an Missgeschick oder auch an Gutem. Und oft sahen wir auch an anderen nur die eine Seite. Zunehmen bzw. abnehmen säht immer auch eine Art Zweifel, der oft an uns nagt, und wir sagen uns innerlich: „Es kann doch nicht sein, dass ich schon wieder ...“

Schauen wir dann auf den Mond – und wir erkennen: Wie bei ihm erfolgt auch bei uns immer wieder ein Wechsel. Die Veränderungen im Leben, die Höhen und Tiefen und das eingekeilt sein zwischen dem, was wir sehen oder auch nicht sehen, gehört zu uns allen. So werden wir alle auch mal bejubelt und am nächsten Tag fallen gelassen, das erfährt jeder Mensch. Aber dies alles soll uns nicht deprimieren, sondern aufbauen. Denn im Wechselspiel des Lebens leben wir gemeinsam, es ist uns allen gleich und sollte unser Verständnis erwecken. Und: Es gibt uns die Chance, achtsam und einfühlsam miteinander umzugehen. Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 4. März 2026,
um 12.00 Uhr
im Pflegeheim Todtnau.**

Anmeldungen: Inge Walleiser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Wir sind glücklich, dass wir so zuverlässige Fahrerinnen haben: Waltraud Sättel, Uta Haller, Gertrud Albrecht, Ulrike Wunderle, Elfie Schmidt, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Wir haben ja nun alle keine „Zaubermünze“, aber dafür ein freundliches Lächeln, das wir uns gegenseitig schenken können mit der Botschaft „Du bist wichtig für mich!“. Ein solches Wort ist für uns gerade im Alter besonders wichtig. Und wir lernen, wie wichtig es ist, nicht mehr nur „Ich“ zu sagen, sondern „Du“. Verschenken wir, wo immer wir können, die „Zaubermünze“ der Zusammengehörigkeit und der Menschlichkeit.

Wichtige Information: Wie wir alle wissen, ist unsere Irma Löffelmann die 26 Jahre dem Mittagstisch angehörte und den sie mitbegründet hatte, verstorben. Wir werden deshalb im Anschluss an den Mittagstisch in der Kapelle des Pflegeheimes einen Trauer-Gottesdienst abhalten, wozu alle, die möchten, eingeladen sind, um für Irma zu beten und sich nochmals an eine gute und treue Kameradin zu erinnern.

VdK Ortsverband Todtnau-Schönau

Vortrag: „Wissenswertes zum Erbrecht - den Nachlass richtig regeln“ - 11.03.2026

Der VdK Ortsverband Todtnau-Schönau macht auf einen Vortrag zum Thema Erbrecht & Testament aufmerksam

- am Mittwoch, 11. März 2026 um 19 Uhr
- im katholischen Pfarrsaal in Schönau im Schwarzwald (Talstr. 24 - barrierefrei).

Der Vortrag von **Notar Dr. Fabian Hetmeier** aus Schopfheim gibt einen kompakten Überblick über die Gestaltungsmöglichkeiten des Erbrechts. Behandelt werden Verfügungen von Todes wegen, erbschaftsteuerliche Grundlagen, Pflichtteilsansprüche sowie die Vorteile einer notariellen Verfügung.

Die Veranstaltung ist als offener Austausch konzipiert und bietet Raum für Fragen in ungezwungener Atmosphäre.

Zur besseren Planbarkeit freut sich der Ortsverband auf Anmeldung:

- E-Mail: ov-todtnau-schoenau@vdk.de
- Telefonnummer: 0173 8189233 (Roswitha Philipp)

Auswirkungen gestiegener Krankenkassenbeiträge auf die Rente ab März 2026

Ab März 2026 werden Zusatzbeiträge berücksichtigt

Zum Januar haben viele Krankenkassen

sen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRVkurz für Deutsche Rentenversicherung BW) hin.

Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragssatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Die Mitglieder haben durch ein Sonderkündigungsrecht die Möglichkeit, in eine günstigere Krankenkasse zu wechseln, wenn die bisherige Krankenkasse einen Zusatzbeitrag erstmalig erhebt oder erhöht. Der GKVkurz für Gesetzliche Krankenversicherung - Spitzenverband aktualisiert regelmäßig eine Übersicht mit allen Krankenkassen und ihren Zusatzbeiträgen. Die Übersicht kann über www.gkvkurz.fürGesetzlicheKrankenversicherung-spitzenverband.de abgerufen werden.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags

Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRVkurz für Deutsche Rentenversicherung für Rentnerinnen und Rentner hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um 0,4 Prozent (durchschnittliche Erhöhung des Zusatzbeitrags 2026) erhöht, erhalten Betroffene 0,2 Prozent weniger Rente. Bei einer

Bruttorente in Höhe von 1.000 Euro ergibt das eine um zwei Euro niedrigere Auszahlung.

Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2026 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert.

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragssatzes der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRVkurz für Deutsche Rentenversicherung BW stets mit einem Bescheid.

Weitere Informationen

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Glaubensgemeinschaften



Haus Barnabas

Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis

Ich vertraue aber darauf, dass du so gnädig bist; mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst. Ich will dem Herrn singen, weil er mir Gutes getan hat.
Psalm 13. 6

Mittwoch, 5. März

15.30 Uhr Bibelstunde auf deutsch und englisch im Gasthaus Engel.

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie davor. Für Einzelheiten bitte kontaktieren Sie uns.

Kontakt:

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47, Utzenfeld
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com

Netzwerk 43

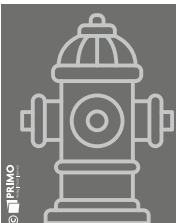
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Evangelische Freikirche • Schwarzwaldstraße 15 • Eventhalle Todtnau

SONNTAGS CELEBRATION

10 Uhr Gottesdienste jeden Sonntag
Mit Kids-Programm 3-12 Jahre (Eltern-Kind Raum 0-3 Jahre)

ONLINE: ✉ hello@netzwerk43.de
📺 [netzwerk43](https://netzwerk43.de) • 📱 [@netzwerk43](https://www.netzwerk43.de)
🌐 www.netzwerk43.de



HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN!

HELFEN SIE MIT UND HALTEN SIE HYDRANTEN IMMER FREI!

Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind.

Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber.

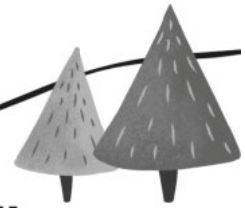
Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.

Kultur und Tourismus



WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH



VERANSTALTUNGEN

Samstag, 28.02.2026 · 18:00 Uhr

Am Schiibefelse, 79674 Schlechnau

Schibi, schibo, wem soll die Schibe go?

Knisterndes Feuer und fliegende Scheiben. Erlebe das traditionelle Scheibenschlagen am „Schiibefelse“ in Schlechnau.

Sonntag, 01.03.2026 - 15.03.2026 · täglich

Verschiedene Gastronom:innen der Bergwelt Todtnau

Hochschwarzwälder Forellenwochen

Genieße regionale Forellenprodukte und verwöhne deinen Gaumen mit den kulinarischen Köstlichkeiten unserer Gastronom:innen.

Mittwoch, 04.03.2026 · 09:30 Uhr - 11:00 Uhr

Haus des Gastes, Meinrad-Thoma-Str. 21, 79674 Todtnau

Führung durch die Bürstenfabrik „Keller“

Erlebe den Herstellungsprozess einer Bürste und entdecke, wie sich ein Stück Holz in eine Bürste verwandelt.

Mittwoch, 04.03.2026 · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kurhaus Todtnauberg, Kurhausstraße 18, 79674 Todtnauberg

Winterwanderung mit Biathlon-Feeling

Nach einer Wanderung durch das malerische Holzschlagbachtal erhältst du ein professionelles Schießtraining an der Biathlon-Anlage Notschrei.

Freitag, 06.03.2026 · 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Hotel Gasthaus Hirschen, Kapellenstraße 1, 79674 Brandenburg

Todtnauer Stuben-Quiz

Ein Quiz-Master führt dich und dein Team mit spannenden Fragen durch diesen geselligen Abend. Lasst eure Köpfe rauchen und am Ende erhalten das Sieger-Team und weitere Platzierungen attraktive Preise.

REGELMÄSSIGES

Montag · 17:00 Uhr - 18:00 Uhr

Fridolin-Wißler-Str. 1, Todtnau

Büchertauschbörse

In der Tourist Information findest du eine kleine Auswahl an Büchern.

Mittwoch & Sonntag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung

Erlebe die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie!

Samstag · 07:00 Uhr - 12:00 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Wochenmarkt

Regionale Produkte & leckere Spezialitäten direkt vom Erzeuger.

Samstag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr &

Sonntag · 10:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kreuzmattstr. 4, Todtnau-Todtnauberg

Glaskugel blasen beim Glasbläser

Blase deine eigene Glaskugel unter professioneller Anleitung.



Vereine



Ski-Club Todtnau 1891 e.V.

Freizeitsportler trotzen Wind und Wetter beim Feldbergsprint

Trotz schwieriger Witterungsbedingungen haben zahlreiche Wintersportler am traditionsreichen Feldbergsprint teilgenommen. Eingeladen hatten der Skiclub Todtnau 1891 e.V. und die Feldbergbahnen GmbH. Schauplatz des Rennens war der Feldberg, wo vor 130 Jahren eines der ersten Skirennen der Region stattfand.

Die Schneeverhältnisse präsentierten sich ordentlich, auch wenn Regen und Wind den Teilnehmenden einiges abverlangten. Rund 30 Frauen und Männer gingen im Massenstart auf die 5,2 Kilometer lange Strecke mit 220 Höhenmetern. Touren- und Langlaufski waren gleichermaßen vertreten – der Spaß am Sport stand klar im Vordergrund.

Unter den Startern befand sich mit Benedikt Doll sogar ein Weltmeister. Der gebürtige Schwarzwälder ließ es sich nicht nehmen, in seiner Heimat an den Start zu gehen.

Nach nur 17 Minuten erreichten die ersten Läufer den Gipfel und bewältigten die gesamte Strecke souverän in 24:04 Minuten. Doch bei diesem Rennen ging es weniger um Bestzeiten als um das gemeinsame Erlebnis.

Die Organisation lag in den Händen eines engagierten Teams um den Vorsitzenden Stefan Asal, Robin Fritz & Andreas Gnädinger-Harter. Immer wieder wurden die Teilnehmenden unterwegs über Lautsprecher informiert und angefeuert. Auch historische Bezüge kamen nicht zu kurz: In entsprechender Kleidung sorgte der Kabarettist und „Spaßvogel“ Martin Wangler für Unterhaltung am Streckenrand.

Sportlich überzeugte bei den Herren Luis Braun, der vor Michael Dilger als Erster ins Ziel kam. Bei den Damen setzte sich Milena Maier vom Skiclub St. Peter durch. Dahinter folgten Lotta Schelm von der WSG Schluchsee sowie Tanja Schmid aus Todtnau.

Weniger Glück hatte Christian Thoma-Kennel, der mit Materialproblemen zu kämpfen hatte und wertvolle Zeit verlor. Dennoch bewiesen alle Starterinnen und Starter großen Sportsgeist – ganz im Sinne der Pioniere von 1896.

Am Ende stand nicht das Podium im Mittelpunkt, sondern die Freude am Wintersport und das gemeinsame Erinnern an die Anfänge des Skisports im Hochschwarzwald. Die Veranstalter zeigten sich zufrieden und hoffen, dass auch künftige Auflagen des Feldbergsprints an diese gelungene Neuauflage anknüpfen können.

36. Steinwasen-Cup des SC Todtnau 1891 e.V. am Notschrei

Am Sonntag, den **08. März 2026**, veranstaltet der **Skiclub Todtnau 1891 e.V.** den **36. Steinwasen-Cup** am Not-

schrei. Der verbandsoffene **Riesentorlauf** richtet sich an **alle Kinder der Jahrgänge 2014 und jünger** und verspricht spannenden Skisport für den Nachwuchs aus der Region und darüber hinaus.

Die **Anmeldung erfolgt vereinsweise** und ist bis **Donnerstag, 05. März 2026, 16 Uhr** über die Homepage des Skiclubs Todtnau unter **www.skiclub-todtnau.de/rennmeldung/** möglich.

Der Skiclub Todtnau freut sich auf eine tolle Veranstaltung und hofft auf ausreichend Schnee, um den Steinwasen-Cup wie geplant austragen zu können.

Im Anschluss an den Steinwasen-Cup (ca. 14 Uhr) finden die **vereinsübergreifenden Vereinsmeisterschaften** des **Skiclubs Todtnauberg 1906 e.V.**, des **Ski-Clubs Muggenbrunn e.V.** sowie des **Skiclubs Todtnau 1891 e.V.** statt. Hier sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer **aller Altersklassen** herzlich eingeladen, ihr Können unter Beweis zu stellen. Die veranstaltenden Vereine freuen sich auf **zahlreiche Starterinnen und Starter**, spannende Wettkämpfe und einen gelungenen Skitag am Notschrei.



Schützengesellschaft Todtnau 1486 e.V.

Vereinsmeisterschaft Sportjahr 2026

Im Sportjahr 2026 fanden wieder sehr gute und Ringreiche Kämpfe der Schützen statt. Es kämpften 12 Schützen in 5 Disziplinen um die Vereinsmeisterschaft.

Vereinsmeister wurde in der Disziplin Luftgewehr Volker Schmidt.

Vereinsmeister im KK-Liegendkampf-50m wurde Wolfgang Segi.

In der Disziplin Luftpistole schoss sich Jürgen Steiger zum Vereinsmeister und bei der KK-Sportpistole wurde Christoph Savoy Vereinsmeister.

In der Disziplin KK-Auflage-50m erkämpfte sich Hubert Thoma die Vereinsmeisterschaft.

Die Ergebnisse:

Luftgewehr:

Damen 2: 1. Charline Vogler 325,1
Herren 2: 1. Volker Schmidt 402,96 **VM**
Herren 4: 1. Christoph Savoy 390,4; 2. Frank Rims 354,5;
3. Wolfgang Segi 317,6.

KK-Liegendkampf-50m: Herren 4: 1. Wolfgang Segi 573,3 **VM**;
2. Christoph Savoy 571,2.

KK-Auflage-50m:

Senioren 6: 1. Hubert Thoma 267,1 **VM**.
Luftpistole: Herren 1: Markus Schneider 333; 2. Norman Steiger 312.
Herren 3: 1. Jürgen Steiger 351 **VM**; 2. Jürgen Schepputat 332.
Herren 4: 1. Christoph Savoy 350; 2. Bernhard Asal 329; 3. Manfred Hierholzer 324; 4. Wolfgang Segi 307.

KK Sportpistole:

Herren 3: 1. Jürgen Steiger 461.
Herren 4: 1. Christoph Savoy 504 **VM**; 2. Bernhard Asal 463.



**Röm.-kath. Kirchengemeinde
Wiesental-Dreiländereck,
Bereich Oberes Wiesental**



**Evangelische Kirchengemeinde
Wiesentäler**

Wort zur Woche:

Fasten mit Augen und Ohren

Liebe Mitchristen,

wenn man in der Fastenzeit in einer Katholischen Kirche einen Gottesdienst mitfeiert, damit kann man vieles erleben, was man mit dem Begriff Reduktion beschreiben kann:

Der Kirchenraum ist ganz schlicht gehalten und es fehlt jeglicher Altarschmuck. Als liturgische Farbe ist das dunkle violett vorherrschend. Das Ganze wird noch gesteigert, wenn ab dem 5. Fastensonntag auch noch die Kreuze verhüllt werden.

Und die Schlichtheit ist auch hörbar: Kein Gloria und kein Halleluja. Die Fastenlieder sind eher ernst gehalten und der Einzug und Auszug vollzieht sich in Stille ohne Orgelspiel.

Es ist also in der Liturgie ein Fasten für Augen und Ohren.

Wir sind nun eingeladen, das auch auf unseren Alltag zu übertragen. Weniger ist oft mehr und oft besser. Wenn wir weniger visuelle Eindrücke an uns heranlassen und wenn es gelingt, durch Reduktion und Verzicht zeitliche Freiräume zu schaffen, wird das etwas verändern.

Ich wünsche Ihnen die Erkenntnis, dass die Fastenzeit eine großartige Chance darstellt und die Entschiedenheit sie bewusst zu leben.

Pfarrer Helmut Löffler

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE WIESENTÄLER

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**

Genannt ist der Veranstaltungsort.

Evang. Kirchengemeinde Wiesentäler

Gartenstr. 5, 79669 Zell i.W.

Tel.: 07625-930520

E-Mail: wiesentaeler@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Büro-Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.30 bis 14.30 Uhr

Pfarrer*in: Pfr. Martin Rathgeber, Tel. 0174-8237542

Diakonin: Stelle ist z.Zt. nicht besetzt

Information betreffend unserer Homepage:

Für Gottesdienste und Veranstaltungen in Schönau, Todtnau und Zell besuchen Sie bitte folgende Homepage: www.bergkirche-schoenau.de

Samstag, 28.02.26

Gresgen:

15.30

Taufgottesdienst
mit Diakonin Claudia Krüger und
H. Krüger Pfr. i.R.

17.00

impulsGottesdienst
„was Bleibt, wenn die Gerechtigkeit
geht“
mit Diakonin Claudia Krüger und
H. Krüger Pfr. i.R.

Schönau:

10.15-15.00

Konfi-Samstag zum Thema Jesus
mit Pfarrer Rathgeber

Sonntag, 01.03.26

Hofen:

10.00

Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrer Knebel

Todtnau:

10.00

Predigtgottesdienst
mit Pfarrer Rathgeber

Zell:

18.00

Ökumenisches Friedensgebet, Team

Veranstaltungen in Zell:

Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag 2026

immer mittwochs um 19.00 Uhr im evangl. Pfarrhaus,
Gartenstr. 5 / nächster Termin: 04.03.26
Die Verantwortlichen bitten um rege Beteiligung, damit
die Lieder eingeübt werden können.

Konfi-Samstag zum Thema Jesus in Schöna

Samstag, 28.02.2026 von 10.15 bis 15.00 Uhr

mit Pfarrer Rathgeber

Einladung zum Ökumenischer Weltgebetstag 2026 am Freitag, 06.März 2026

„Lasst euch beschenken von Frauen aus Nigeria!“

Schöna:

19:00 Uhr im kath. Pfarrsaal in Schöna - mit Livemusik
einer afrikanischen Trommelgruppe mit Ester Kaminsky

Zell:

19:00 Uhr im ehem. Ev. Gemeindesaal, Gartenstr. 8 in
Zell, Frau Demuth +Team

Todtnau:

18.30 Uhr im ev. Gemeindesaal Todtnau,
Leitung: Ruth Schwald, Elisabeth Behringer

Tegernau, ev. Gemeindehaus:

17:00–18:30 Uhr Kaffee und Kuchen mit Informationen
über Nigeria

18:30 Uhr Gottesdienst unter dem Motto:

„Kommt, bringt eure Last“

Wir, das Weltgebetstag-Team, würden uns sehr freuen,
zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen. Auch nur zu einem
der beiden Teile seid Ihr willkommen!

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE WIESENTAL-DREILÄNDERECK, Bereich Oberes Wiesental

Freitag, 27.02.26

- 06.00 **Todtnau:** Frühschicht in der Fastenzeit
mit Frühstück (im Pfarrheim)
- 18.25 **Schöna:** Rosenkranz (für den Frieden)
- 19.00 **Schöna:** Hl. Messe anssl. Anbetung
für: 2. Gedenken Thomas Kiefer;
2. Gedenken Anna Strohmaier, Jahrtag
Alfred Strohmeier und verstorbene Geschwister;
Jahrtag Anna Waßmer; Ralph Kiefer, Reinhold
Kiefer; Hildegard und Max Eckert; Anna und
Hermann Kiefer und verstorbene Angehörige;
Walter Behringer; Gerda Lindenthal und
verstorbene Angehörige; Maria Zimmermann,
Schöna; Helmut Böhler und verstorbene
Angehörige; Marianne Neidinger; Jahrtag Franz
und Rita Schelshorn

Samstag, 28.02.26

- 09.30 **Todtnau:** Kirchenführung für die
Erstkommunikanten mit Steffen Rees
- 16.00 **Schöna:** Beichtgelegenheit
- 18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse
unter Mitwirkung der Trachtenkapelle
Todtnauberg
für: die verstorbenen Mitglieder der
Trachtenkapelle sowie die verstorbenen Ehren-
und Passivmitglieder; Werner und Irma Mühl;

Gisela Schwörer und verstorbene Angehörige;
Alma und Fritz Schwörer und Angehörige;
Liese Menner; Paula und Gusti Schneider und
Angehörige; Maria und Reinhard Brender und
Angehörige; Jahrtag Agnes Brender und Adolf
Brender; Bernard, Elisabeth und Jean Fricker;
Gerhard Klingele

anschließend: Generalversammlung im Pfarrsaal

Sonntag, 01.03.26 – Zweiter Fastensonntag

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
- 10.00 **Schöna:** Hl. Messe
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder
- 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder
- 11.30 **Schöna:** Tauffeier
- 17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

An diesem Wochenende findet die Zählung der
Gottesdienst-Mitfeiernden statt

Montag, 02.03.26

- 17.00 **Schöna:** Rosenkranz
- 19.00 **Präg:** Hl. Messe
für: 3. Gedenken Elfriede Fritz; Gerhard
Strohmeier; Dorothea Böhler

Die Hl. Messe wurde aus Termingründen vorverlegt!

Dienstag, 03.03.26

- 9.30 **Schöna:** Hl. Messe
- 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)

Mittwoch, 04.03.26

- 06.00 **Schöna:** Frühgebet im Pfarrsaal
Schöna mit anschließendem Frühstück
- 19.00 **Brandenberg:** Hl. Messe (F)
für: Seelenamt Walfried Kurz

Verschiebung der Hl. Messe in Präg auf Montag, 2.03.26!

Donnerstag, 05.03.26 – Priesterdonnerstag

- 17.00 **Schöna:** Gebet um geistliche Berufe
- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
- 19.00 **Wieden:** Hl. Messe anssl. Anbetung
um geistliche Berufe
für: Franz Laile, Niedermatt und verstorbene
Angehörige; Peter Behringer und Bernhard
Behringer; Christa und Emil Dietsche; Giesela
Gutmann und verstorbene Angehörige
- mit Kollekte für das Kinderheim Betlehem
- 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
um geistliche Berufe
für: zu Ehren der Muttergottes von der
immerwährenden Hilfe um Gesundheit in der
Familie

Ökumenischer Weltgebetstag:

- 19.00 Tunau: Gemeindesaal
- 20.00 Wieden: Pfarrsaal

Freitag, 06.03.26 – Weltgebetstag / Herz-Jesu-Freitag

ab 08.30 Hauskommunion in unseren Gemeinden

- 06.00 **Todtnau:** Frühschicht in der Fastenzeit
mit Frühstück (im Pfarrheim)
- 09.30 **Schöna:** Herz-Jesu-Amt
mit Kollekte für das Kinderheim Betlehem

Ökumenischer Weltgebetstag:

18.30	Präg:	Gemeindehaus
18.30	Geschwend:	Kirche
18.30	Todtnau:	evangl. Gemeindesaal
19.00	Aitern:	Landfrauenlokal
19.00	Schönenberg:	Kapelle
19.00	Schönau:	kath. Pfarrsaal
19.00	Utzenfeld:	wird noch bekanntgegeben

*Wieden und Tunau siehe Donnerstag, 08.03.2026

Samstag, 07.03.26 – Herz-Mariä-Samstag

16.00	Todtnau:	Beichtgelegenheit (F)
18.30	Todtnau:	Vorabendmesse für: Jahrtag Ruth Paschek u. Heinrich Paschek sowie Sohn Peter, Pfarrer Franz Hillig, Schwester Petrana und Schwester Rogata, Josef Kunz, Manfred Karle sowie Familie Helisch mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder
18.30	Wieden:	Vorabendmesse (F) für: Elisabeth Fertl

Sonntag, 08.03.26 – Dritter Fastensonntag

08.30	Geschwend:	Hl. Messe für: Norbert Steiger mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder
10.00	Schönau:	Hl. Messe mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder
11.30	Todtnau:	Tauffeier
17.00	Todtnau:	Rosenkranzandacht

Aktuelles aus dem Bereich Oberes Wiesental**Verehrung des heiligen Josef im März**

Der März wird in der Volksfrömmigkeit als der Monat des heiligen Josef begangen. Er ist der Schutzpatron der Kirche und wird als Sterbepatron verehrt. Wir wollen in diesem Monat bewusst sein Fest am 19. März begehen und regelmäßig in den Gottesdiensten ein altes oder neueres Josefslied singen.

Nächste Hauskommunion in unseren Gemeinden:

Freitag, 06.03.26 ab 08.30 Uhr

Taufspendung:

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 01.03.2026 in Schönau das Kind **Julius** Kiefer (Eltern: Anna und Lukas Kiefer, Schönau)

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 08.03.2026 in Todtnau das Kind **Milena** Ava Zimmermann (Eltern: Carina Schillinger und Thorsten Zimmermann, Todtnau)

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Beichtgelegenheit:

Schönau: Samstag, 28.02.26, 16:00 Uhr – Pfr. Löffler
Todtnau: Samstag, 07.03.26, 16:00 Uhr – Pfr. Freier

Dank für Spenden:

Allgemein Spende Kirche Schönau: 100,-€

Busfahrt zu den Passionsspielen nach Masevaux/Elsass am Sonntag, 15.03.2026

Beginn der Aufführung: 14:00Uhr



Kosten: Erwachsene: 30,00 €, Schüler/Studenten: 19,00 €
(Busfahrt, Eintritt) zu bezahlen bei der Anmeldung

Anmeldung: verbindlich bis Montag, den 01. März 2026
bei der Kontaktstelle Oberes Wiesental
Talstr. 24, 79677 Schönau/Schwarzwald
Tel.Nr. 07673/267, Email: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Abfahrtszeiten des Busses:

Wieden Hirschen	10:00 Uhr	
Todtnau Busbahnhof	10:45 Uhr	Weitere Zustiege nach Bedarf in Zell
Schönau, kath. Kirche	11:00 Uhr	im Wiesental, Schopfheim und
Todtnauberg Rathaus	10:30 Uhr	Lörrach
Geschwend Unterdorf	10:50 Uhr	

Rückfahrt direkt nach der Vorstellung ca. 18:00 Uhr

Für das leibliche Wohl während der Busfahrt wird gesorgt.

Vorankündigung:

Am 29.03.2026 um 18.00 Uhr findet ein Passionskonzert mit Chor und Orgel und der Leitung von Felix Wunderle in der katholischen Kirche Schönau statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Maria Himmelfahrt, Schönau****Gedenken an Pfarrer Richard Leibbach**

Am Donnerstag, 19. Februar 2026 wurde Pfarrer Leibbach, Stadtpfarrer von Schönau 1970-2001, in seiner Heimatstadt Radolfzell im dortigen Priestergrab beerdigt. Durch die Teilnehmer der Busfahrt aber auch weiterer Personen, die mit dem PKW zur Beerdigung gefahren sind, war seine einstige Pfarrei Schönau gut vertreten. Am Freitag, 13. März 2026 feiern wir nun noch in der Stadtkirche in Schönau eine Gedenkmesse für Pfarrer Leibbach. Pfarrer Hannes Rümmele wird die heilige Messe in Konzelebration mit Pfarrer Löffler und Pfarrer Freier zelebrieren.

Gebet um geistliche Berufe

Wir laden am 5. März 2026 zum (Rosenkranz-)gebet um geistliche Berufe. Getreu dem Wort Jesu „Bitte den Herrn um Arbeiter für seine Ernte“ beten wir um geistliche Berufe für unsere Zeit und schließen auch alle Priester und Ordensleute ein, die aus unserer Pfarrei Seelsorgeeinheit hervorgegangen sind.

Ministrantenplan:

Fr. 27.02.26: Nico, Marina, Amelie, Carina
So. 01.03.26: Gruppe C
So. 08.03.26: Gruppe A

Herz-Jesu-Amt am 6. März 2026

Bitte beachten Sie, dass das Herz-Jesu-Amt am Freitag, 06.03.2026 aufgrund des Weltgebetstages bereits um 09.30 Uhr in der Kirche Schönau gehalten wird.

Ökumenischer Weltgebetstag

Die katholische und evangelische Kirchengemeinde laden zusammen mit Mitarbeiter:innen von „Gemeinsam in Schönau“ ein zum **Weltgebetstag** am 6. März.

Ab 19.00 Uhr erwartet alle Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Informationen, sowie Liedern und Impulsen aus und über Nigeria. Auch kulinarische Kostproben nach nigerianischen Rezepten sind eingeplant. Musikalisch bereichert wird der Abend mit Live-Musik der Jembe Gruppe „Bara-Kunda“ aus der Schweiz. Eine Reservierung ist nicht nötig. Dieser einmalige Abend beginnt am **Freitag, 6. März um 19.00 Uhr** im katholischen Pfarrsaal in Schönau.

Themenland des diesjährigen Weltgebetstages ist Nigeria.



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

So. 01.03.26: Zoe, Luke, Mia, Juna

Sa. 07.03.26: Emily, Samira, Ben, Julian

Das Pfarrbüro Todtnau informiert:

Sprechzeiten in der KW 10 wie folgt:

Dienstag, 03.03.2026: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag, 06.03.2026: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr



St. Wendelin Geschwend

Änderung Hl. Messe in Präg:

Die Hl. Messe in Präg findet diesen Monat am Montag, 02.03.2026 um 19.00 Uhr statt.



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

Do. 05.03.26: Fabio, Janis

Sa. 07.03.26: Gruppe 1



St. Jakobus Todtnauberg

Ministrantenplan:

Sa. 28.02.26: Carina, Pauline, Luca

Do. 05.03.26: nach Absprache

Abgabetermin Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 11 (15.03.-22.03.26) ist am Donnerstag, 05.03.2026.

Angaben bitte schriftlich an die Kontaktstellen Todtnau oder Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber:

Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdöR,
Bereich Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck, Bereich Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 - 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau
oder nach Vereinbarung

Kontaktstelle Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;
Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Kontaktstelle Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Kontaktstelle Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Wiesental-Dreiländereck KdöR: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Tennis-Club Todtnau e.V

Winterrunde : Herren 40 vor Aufstiegsspiel/ Herren 50 spielen um die Bezirksmeisterschaft

Arbeitseinsatz am Samstag 28. Februar

Am 8. März kommt es für unsere beiden Mannschaften zum finalen Sonntag. Die Herren 40 treten in Steinen gegen den TC Haagen an.

Sollte dieses Match gewonnen werden, sind die Männer um Captain Tobi Haas aufgestiegen.

Bei den Herren 50 reicht eine 2:4 Niederlage beim TC Haslach. Das Spiel findet in Zell a. Hamersbach statt. 2 Punkte für die Bezirksmeisterschaft. Das sollte geschafft werden. Es wartet auf jeden Fall ein spannender Sonntag. Captain Thomi kann bislang auf die stärkste Mannschaft zugreifen.

Arbeitseinsatz: Aufgrund der Wetterlage ist für diesen Samstag ein kurzfristiger Arbeitseinsatz vorgesehen. Jede(r) kann helfen. Auch wenn es nur für eine Stunde ist.

Dieses Jahr feiert der TC Todtnau sein 60 – jähriges Bestehen. Dies soll gefeiert werden. Dazu wird am 18. Juli eine kleine Feier auf dem Vereinsgelände stattfinden. Rahmen und Umfang wird noch bekannt gegeben.

Bitte Termine vormerken

- 8. März: Haagen – Herren 40 und Haslach – Herren 50
- Jubiläums Generalversammlung findet am 8. Mai statt
- Jubiläum 60 Jahre TC Todtnau findet am 18. Juli 2026 statt

Neueste Infos auf unserer Homepage www.tc-todtnau.info



Turnverein Todtnau 1866 e.V.

Volleyball

Jugendspiellrunde

In Kirchzarten starteten am Sonntag 22.02.2026 drei Teams der TV Todtnau Silberberg- Junglöwen in den zweiten Spieltag der SBVV- Jugendspiellrunde. Im Modus 4 vs. 4, gingen unsere jungen Wilden im Alter zwischen 9 und 14 Jahren wieder auf Punktejagt!

Unsere drei Teams kämpften sich wacker durch das meist ältere Teilnehmerfeld und sammelten dabei jede Menge Punkte und Spielerfahrung auf ihrem Weg zum aktiven Volleyball.

Spieltechnik, Kommunikation, Regelwerk und das Zusammenspiel als Mannschaft in der der Einzelne nur wenig zählt aber das Team umso mehr, stellt die jugendlichen vor Herausforderungen, wie nur wenig andere Team- Sportarten es tun. Desto eindrucksvoller ist die Leistung unserer Junglöwen zu bewerten, die sich von Spiel zu Spiel steigern und das trotz der Tatsache, dass einige ihr aller erstes Turnier überhaupt absolvierten!

So freuten und feierten die Teams als auch die mitgereisten „Elterntiere“ der Silberberg- Junglöwen jeden Punkt und jede gelungenen Aktion mit Begeisterung.

Für die TV Todtnau Volleyball Silberberg- Junglöwen am Netz:

- Team 1: Aileen, Lenny, Talea, Rebecca und Nezha
Team 2: Hannah, Jana, Madita, Nando und Mara
Team 3: Amelie, Ronja, Marie, Ayla und Lea

Vorschau

Heimspiel für unsere Damen am Samstag 28.02.2026 um 14:00Uhr!

Unser Volleyball Damen- Team, die TV Todtnau SILBERBERGLÖWINNEN empfangen in der heimischen Silberberg-

halle den VBG Efringen-Kirchen II sowie den Spvgg Märkt-Eimeldingen in der Kreisliga Süd.

Wir würden uns sehr freuen euch als Zuschauer hinter uns zu wissen!

Tischtennis

Spielergebnisse vom 21.02.26

Kreisklasse Gruppe 2
Herren II: TTC Lörrach IV - TTV Schöna-Todtnau II 5:5

Die Punkte für den TTV Schöna-Todtnau II holten:

- R. Emmeluth 2 Punkte
- O. Borngräber 1 Punkt
- G. Bertucci 1 Punkt
- P. Barbisch 1 Punkt

Spielvorschau

Bezirksklasse Gruppe 2
28.02.26, 18:00 Uhr, Turnhalle Todtnau
Herren: TTV Schöna-Todtnau - TTC Laufenburg II

Kreisliga C
28.02.26, 18:00 Uhr, Turnhalle Todtnau
Herren II: TTV Schöna-Todtnau II - SV BW Murg III

Kreisklasse Gruppe 2
07.03.26, 18:00 Uhr, Markgrafenhalle, Grenzach-Wyhlen
Herren III: TV Grenzach 1886 - TTV Schöna-Todtnau III

Trainingszeiten:

Erwachsene: Di. 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Schöna

Erwachsene: Do. 20:00 Uhr, Turnhalle TV Todtnau



Handball

Ergebnisse aller Mannschaften im Überblick:

HSG Willstätt/Hanauerland – C-Jugend weiblich	26:21
D-Jugend gemischt – HG Müll/Neuenburg II	27:23
DJK Bad Säckingen – E-Jugend gemischt II	4:2
DJK Bad Säckingen II – E-Jugend gemischt	4:2
DJK Bad Säckingen II – E-Jugend gemischt II	0:6
DJK Bad Säckingen – E-Jugend gemischt	4:2
JSG Scutro – B-Jugend männlich	27:21
Damen – HG Müll/Neuenburg	29:29
Herren – HG Müll/Neuenburg II	31:19
Herren II – SG Könd/Teningen III	29:28

Auswärts Niederlage der B-Jugend männlich

Friesenheim-Schuttern. In der Bezirks-Oberliga der männlichen Jugend B musste sich der TV Todtnau auswärts der JSG Scutro mit 21:27 (10:10) geschlagen geben. Lange Zeit gestalteten die Todtnauer die Partie offen, ehe sich die Gastgeber in der zweiten Hälfte entscheidend absetzen konnten.

Der Beginn der Begegnung verlief zunächst ungewöhnlich torarm. In den ersten sieben Spielminuten gelang keinem der beiden Teams ein Treffer. Beide Mannschaften standen in der Defensive kompakt, während im Angriff noch die nötige Präzision fehlte. Erst danach fand das Spiel langsam seinen Rhythmus. Die Gastgeber kamen etwas besser in die Partie und gingen nach gut zwölf Minuten mit 7:4 in Führung.

Der TV Todtnau ließ sich davon jedoch nicht aus der Ruhe bringen und kämpfte sich Schritt für Schritt zurück. Mit mehr Tempo im Angriff und einer stabileren Abwehrarbeit gelang es den Gästen, den Rückstand zu verkürzen. Kurz vor der Pause stellte Todtnau schließlich den verdienten Ausgleich her. Mit einem 10:10 ging es für beide Mannschaften in die Halbzeit.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Partie zunächst ausgeglichen. Beide Teams begegneten sich weiterhin auf Augenhöhe und lange Zeit war kein klarer Vorteil zu erkennen. Mitte der zweiten Halbzeit gelang es der JSG Scutro jedoch, sich etwas abzusetzen. Während Todtnau einige Chancen ungenutzt ließ, nutzten die Gastgeber ihre Möglichkeiten konsequenter und bauten ihren Vorsprung aus.

In der Schlussphase versuchte der TV Todtnau noch einmal, den Anschluss herzustellen, doch die Heimmannschaft spielte ihre Angriffe ruhig zu Ende und konnte den Abstand weiter vergrößern. Am Ende musste sich Todtnau trotz großem Einsatz mit 21:27 geschlagen geben.

Die Partie wurde insgesamt intensiv geführt. Während die Gastgeber mit zwei verursachten Siebenmetern, zwei Verwarnungen und zwei Hinausstellungen vergleichsweise ruhig agierten, musste der TV Todtnau mehrere Strafen hinnehmen (sechs verursachte Siebenmeter, drei Verwarnungen und fünf Hinausstellungen).

Nun richtet sich der Blick nach vorne: Am kommenden Wochenende steht für den TV Todtnau das nächste Spiel an. Auswärts trifft die Mannschaft auf den TuS Oberhausen. Im Hinspiel trennten sich beide Teams mit einem 27:27-Unentschieden, sodass erneut eine enge Begegnung erwartet werden kann.

Kader: Claudius Dolzer (7), Timo Löffler (4), Max Baur (3), Mergim Hajra (3), Va-

lentin Zinner (2), Aaron Theodor Hailperin (1), Bastian Hillger (1), Abdurrahman Can, Mattis Kaiser, Felix Thoma.

D-Jugend gemischt

TV Todtnau – HG Müllheim/Neuenburg (13:12) 27:23

Hart umkämpfter Heimsieg

Mit einem dezimierten Kader musste die gemischte D – Jugend gegen die schon im Hinspiel in Müllheim stark aufspielenden Jungs antreten. In der ersten Hälfte konnte sich keine der Mannschaften absetzen. Zwar konnte sich Todtnau zwischendurch einen 4 Tore Vorsprung erarbeiten, aber durch Fehler in der Abwehr und vergebene Chancen stand es zur Halbzeit nur noch 13:12. In der zweiten Halbzeit zeigte sich ein ähnlicher Verlauf, jeder Ball war hart umkämpft und mehr wie eine 1 oder 2 Tore Führung gelang keiner der Mannschaften. Bei den Todtnauern schlichen sich immer wieder Abwehrfehler ein und über schnelle Doppelpassspiele mit dem Kreis konnten die Jungs aus Neuenburg das Spiel offenhalten. Einen überaus Tag erwischte Julian Steiert, dem gegen die offensive Abwehr immer wieder Durchbrüche und sehenswerte Einzelaktionen mit insgesamt 20 Tore gelangen.

Nur durch die geschlossene und kämpferische Mannschaftsleistung bis zur letzten Minute war der Heimsieg möglich. Die Mannschaft aus Todtnau führt weiterhin die Tabelle an und reist am kommenden Sonntag zum Auswärtsspiel nach Weil am Rhein.


Vorschau TV Todtnau-Handball

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 28.02.26	12:10 Uhr	SG Könd/Teningen	C-Jugend männlich	Ludwig-Jahn-Halle
Sa., 28.02.26	13:15 Uhr	HSG Freiburg	E-Jugend weiblich	Gerhart-Graf-Halle
So., 01.03.26	12:10 Uhr	TuS Oberhausen	B-Jugend männlich	Rheinmatthalle
So., 01.03.26	14:30 Uhr	Regio Hummeln	D-Jugend gemischt	Zielmattenhalle
So., 01.03.26	14:50 Uhr	TuS Oberhausen II	Herren II	Rheinmattenhalle

Johannes- Chor Todtnau

Die Männerschola des Johanneschores Todtnau begleitet unter Leitung von Chorleiter Herbert Kaiser den Gottesdienst kommenden Sonntag, 01.03.2026, um 11:00 Uhr, in der Wallfahrtskirche „Unserer Lieben Frau“ in Todtmoos.

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V.

Mitgliederversammlung

Wir möchten an unsere ordentliche Mitgliederversammlung am **Samstag, den 28. Februar im Pfarrsaal St. Jakobus in Todtnauberg**, erinnern.

Um 18.30 Uhr wird die Trachtenkapelle Todtnauberg zum Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder die Eucharistiefeier in der St. Jakobus Kirche Todtnauberg mitgestalten. Im Anschluss daran (gegen 20 Uhr) beginnt die Versammlung des Fördervereins Trachtenkapelle Todtnauberg e.V., danach (ca. 20.15 Uhr) folgt die Versammlung der Trachtenkapelle Todtnauberg e.V.

Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen.

Todtnauer Narrenzunft 1860 e.V.

Rosenmontag

Rückblick auf den Egal ob es regnet, graubelt oder schneit - die Todtnauer Narren feiern!

Und zu feiern gab es so einiges: Die vielen Zuschauern, welche mit Regenschirmen und Ponchos und lachenden Herzen am Straßenrand standen. Die schöne Fastnachtsskampagne 2026. Die knapp 900 Narren, welche dem Wetter getrotzt haben und bis in die Nacht im Regen tanzten. Die wunderschöne Motto-Wägen, welche das Talent und die Leidenschaft unserer Wagenbauer zeigten und das Motto: Laufts au Chunterbunt, wichtig isch das ebbis usse chunnt!

Der Zinken CBC widmete sich dem Wagenbausterben und konnte sich so den siebten Platz sicher. Alle wenn en Wage säh, aber s'Wagebausterbe wird leider me. D' CBC war als mit dem größte Wage debi, doch dies mol hät er miese chleiner si. Mir hän's halt z' Bunt triebe - un des isch übrig bliebe.

Die Böllener Schneekanone hatte so einiges zu tun an diesem Tag. Sie fanden dass Todtnaus Schneehäng - kahl und leer, e Schneekanone, wo au im Summer Schnee produziert muess her! Un wenn die Schneekanone röhrt und röhrt, de

Berg de Wintersportler g'hört und den Böllner der sechsten Platz.

Die Rucksackberger konnten über ihren Reggeboge auf den fünften Platz laufen - auch wenn dieser sich Wetterbedingt ohne Konfetti präsentierte. In ihrem bunten DJ Wagen strahlten sie so richtig. Dazu kam en Reggeboge vom Berg bis is Dal - selbst de Oli Fiedel lacht als Coverstar vo däre Platte, un stellt demit alli andre in Schatte!

Der Pumuckl von de Schönebirzler hingegen hatte am Rosenmontag ganz große Pläne. Er zeigte sich in der neuen Todtnauer Brauerei - denn „De Pumuckl isch durchs Städtle g'loffe und het gli grafft: Die Idee vum Klaus un vom Ox isch des Pumuckls neuer Saft! Des gibt uns Narre die richtig Kraft! Drum Hebet d'Gläser, D'Fasnet isch gsund, mit em Todtnauer bier goht's jetzt richtig rund.“

Der Brandbach hatte dieses Jahr die Idee ein Heavy Metal Konzert uf em Ratschert Park Platz zu veranstalten. „Denn Berger und Dutschke färbe mit Spray de ganze Radschert chunterbunt, Wichtig isch das deshalb so mänge Heavy-Metal Fan zu Spacken uf em Ratschet chunnt.“ Und sobald sich der Kuh-Kopf öffnete konnte man schon den ersten Akt sehen, welcher auf diesem Konzert spielen würde. Eine KISS Cover Band! Mit dieser orginiellen Idee konnte sich der Brandbach Platz Drei sichern.

In Tobi's Villa Kunterbunt vom Zinken Brandenburg ging es dafür ganz schön Bunt zu. Hier ritt Pipi auf ihrem Kleinen Onkel über den neuem Kreisverkehr und direkt auf Platz 2. De Tobi, en starke Typ, de isch echt de Hit, de kunnt selbst Pippi nimmi mit! Gott sei dan, kunnt z' Todtnau bal en Kreisverkehr, dann isch d'Wechsel nimmi ganz so schwer. Ob TVT, Zunftmeister oder Führwehr - bi ihm laufts rund, dank dem neue Kreisverkehr.

Der Mühlwinkel konnte jedoch dieses Jahr - nach 20 Jahren! - den Pokal für sich gewinnen. Sie starteten die Windige Revolution mit den „Wildrad Energie“. Den Wildradenergie isch in Zukunft d'Hit, die chasch du histelle wo d'witt. Si dien Gegend it vuschandle, un wum Eichörnle bis zum Wolf cha lles drin trample. Un mit em Geld vu d'Énergie, stelle mir wieder en Gmaimuni i. Denn als Burgi ufm Muni, do machsch ldruck, als d'Don Quijote vu Fidlebrugg.

Wie jedes Jahr war der Rosenmontag der Höhepunkt der Todtnauer Fastnacht. Närrisch, chunterbunt, etwas sehr nass - aber dieses Jahr vor allem herzerwärmend. Zu erleben, wie viele dem Wetter trotzten und gemeinsam feierten, zeigte einmal mehr: Die Fasnet hat einen besonderen Platz bei den Todtnauer! Narri - Narro!

Verurteiltenball

Am Dienstag, dem 17. Februar, traf sich die Narrenschar um 17:30 Uhr in der Eisdielen La Piazzetta. Alle wollten sehen, ob die am vorherigen Freitag verurteilten Narren auch dieses Jahr wieder ihre Strafen zur Zufriedenheit erfüllen konnten.

Als Erster war Zunftmeister Tobias Gutmann an der Reihe, welcher pünktlich um 17:44 Uhr als Zeltrichtmeister gekleidet eintraf. Wie von den Richtern auferlegt, hatte er alles dabei: Zimmererkluft, Rollmaß, Wasserwaage, Vorschlaghammer und Erdnägel. Ganz wichtig war auch der originale Aufbauplan des TNZ-Zeltes in XXL-Ausführung. Seine Absperrtruppe mit Warnwesten, Gummistiefeln und Schutzhelm verteilte den Richtschnaps an alle Anwesenden und schützte diese auch sicherheitstechnisch vor den Zeltauflagebaumaßnahmen des mitgebrachten Wurfzeltes.

Dann kam der Moment: Mit seinem Richtspruch konnte der Zunftmeister direkt alle überzeugen. Anschließend ging er über zu einer Sprechgesang-Version des Liedes „Ich bau dir ein Zelt - das nur in Todtnau steht“. Mit den vom Publikum mitgesungenen „UIUIUI“ hat er die Strafe dann zur Zufriedenheit aller erfüllt.

Dann kam um 18:32 Uhr Max Eckert mit seinen Lebenschildern dran. Sie bauten erst einmal eine Drosselgasse durch die Eisdielen auf. Der NaPolOko (Narrenpolizeioberkommissar) Noldi Seger inspizierte als Erster die Gasse und gab diese dann frei. Im Anschluss mussten weitere fünf Anwesende mit ihren Asbach-Colas sicher durch die Gasse schreiten. Während der Verkostung des Asbach-Colas wurde dann das gemeine Narrenvolk durch den Schildbürgerchor mit ihrem Schildkröten-Dirigierenden Maximilian I. musikalisch unterhalten. Der Schildkröten-Dirigent hatte hierfür ein besonderes Lied dabei: „Kein Rab ruft Narri! Kein Narro weit und breit. Wenn die Fasnet hier beginnt, bleibt es still die ganze Zeit - denn die ganzen Schönauser sind schon längst hinaus - sie fahr'n nach Todtnau und lassen Schönaus aus.“ Mit diesem Gassenhauer konnte auch er überzeugen und hat die Strafe zur vollsten Zufriedenheit erfüllt.

Bevor die letzte Straftat gerichtet wurde, gaben die Rätschgossen noch einmal ihr neuestes Repertoire zum Besten. Dabei schafften sie es auch, ihre allerletzte Narrenzeitung zu verkaufen - dank der Unterstützung von Conny & Conny.

Um 19:44 Uhr war es dann so weit. Zwei sündige Ordensbrüder in Kutten standen vor den Narrenrichtern und dem gemeinen Narrenvolk. In verschiedenen

selbstgemachten Roben, einem Kanister Asbach Cola, Verbrecherbrille und Ganovenkappe sowie mit Stiefeln voller Dreck am Steg, in Begleitung von drei fast unschuldigen Ordensschwwestern, stand Ordensbruder Wehrle da. Er gab dann das umgedichtete Lied „Heiße Nächte in der City“ zum Besten. Aufgrund von Krankheit konnte Ordensbruder Schäuble nicht persönlich erscheinen – er entsendete jedoch Ersatz, welcher das 60-minütige bzw. sekundige Gitarrensolo zum Besten gab. Auch wenn die Richter hier die Ersatzstrafe in Betracht zogen, sahen sie die Strafe als erfüllt an.

Im Anschluss bewegte sich das anwesende Narrenvolk nach draußen. Die Zundler entfachten das Feuer am Narrenbrunnen und es war ein letztes Mal der Narrenmarsch in den Straßen sowie das Narri-Narro zu hören - bis zum 11.11.2026!



IOW

Abschied nach über 35 Jahren

SensoPart verabschiedet Martin Kimmig in den Ruhestand

Nach mehr als 35 Jahren engagierter und zuverlässiger Tätigkeit wurde Martin Kimmig Ende Januar in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Als Gruppenleiter im Bereich Produktion Montage am Standort Wieden prägte er über Jahrzehnte hinweg die Entwicklung von SensoPart entscheidend mit. Mit großem fachlichem Know-how, hohem Verantwortungsbewusstsein und einer ausgeprägten Kollegialität war Martin Kimmig eine feste Größe im Betrieb. Generationen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern schätzten ihn als verlässlichen Ansprechpartner und ruhigen Organisator mit Herz und Augenmaß. Für seine langjährige und engagierte Mitarbeit wurde ihm im Rahmen einer kleinen Feierstunde herzlich gedankt. Mit dem Eintritt in den Ruhestand beginnt für ihn nun ein neuer Lebensabschnitt, für den ihm vor allem Gesundheit, viele schöne Erlebnisse und Zeit für persönliche Interessen gewünscht werden.



Bürgersprechstunde

Am Montag, den 02. März 2026 bietet Bürgermeister Oliver W. Fiedel von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr eine Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger telefonisch oder in Präsenz im Rathaus Todtnau an.

Eine vorherige Terminreservierung ist über info@todtnau.de oder Telefon-Nr. 996-21 notwendig.

Je Gespräch ist ein Zeitraum bis zu 15 Minuten vorgesehen.

Für die Vorbereitung ist auch der Grund des Gesprächs zu nennen.

Ende
des redaktionellen Teils

Nachruf

Der Schachklub Todtnau-Schönau trauert um den am 14.02.2026 verstorbenen 1. Vorstand und verdientes Mitglied

Joachim Münzer

Der Verstorbene war bis zu seiner Krankheit immer ein aktiver Spieler, sehr erfolgreich und ein vorbildlicher und lieber Kamerad. Joachim ist als junger Bursche mit 16 Jahren dem Schachklub Todtnau beigetreten und war somit 68 Jahre aktives Mitglied. Er begleitete verschiedene Funktionen. Hervorzuheben ist die Leitung des Vereins als 1. Vorsitzender. Dieses Amt führte Joachim Münzer mit kurzer Unterbrechung 50 Jahre lang aus. Er hat sich für den Schachklub besonders verdient gemacht. Für seine lange Vereinszugehörigkeit und ehrenamtliche Tätigkeit erhielt er 2012 vom Ministerpräsident Kretschmann die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg.

Die Mitglieder des Schachklubs sind traurig und werden Joachim immer in guter Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der Ehefrau, der liebe Mechthild, den Töchtern und Trauerfamilien.

Schachklub Todtnau-Schönau e.V.
Die Vorstandschaft

Haushaltshilfe / Büroreinigung

Wir suchen für 2-3 Stunden pro Woche eine Haushaltshilfe und Reinigungskraft. Für Privatbereich sowie Büro.

Todtnau – Schlechttau

Kontakt telefonisch oder per WhatsApp: 0151 68 52 32 68

Einladung zur Generalversammlung

Am Samstag, den 14. März 2026 findet um 20.00 Uhr im Gasthaus der Waldfrieden unsere Generalversammlung in Herrenschwand statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung der Mitgliederversammlung
3. Gedenkminute an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder
4. Tätigkeitsbericht der 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht
a. Bericht der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Veranstaltungen 2026
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zur diesjährigen Versammlung laden wir unsere Mitglieder und Freunde recht herzlich ein.

Skifreunde Herrenschwand 1969 e.V.

Svetlana Heinstein
1. Vorsitzende

Trachtenkapelle Präg e. V.

Am Samstag, den 07.03.2026 um 19 Uhr findet im Gasthaus Hirschen in Präg unsere diesjährige

GENERALVERSAMMLUNG

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Anwesenheitsfeststellung
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Protokoll der Jahresversammlung 2025 liegt aus
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Dirigentenbericht / Jugendleiterbericht
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Ehrungen / Neuaufnahmen
11. Wahlen
12. Neufassung der Satzung
13. Wünsche und Anträge

Anträge müssen bis spätestens **02.03.2026** schriftlich eingereicht werden bei: Trachtenkapelle Präg e.V., Ines Seybold, Wachtstr. 2, 79674 Todtnau

Zu Punkt 12: Die Neufassung der Satzung kann im Zeitraum vom **27.02. bis 06.03.26** bei der 1. Vorsitzenden Ines Seybold, Wachtstr. 2, 79674 Todtnau eingesehen werden.

Zu dieser Versammlung laden wir alle Aktiv-/Passivmitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich ein.

Trachtenkapelle Präg e.V.
Ines Seybold, 1. Vorsitzende

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter, Festschriften/Chroniken, Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen, Formulare, Durchschreibesätze, Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren, Prospekte, Flyer, Mailings, Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten, Trauerkarten, Hochzeitszeitungen, Familienanzeigen

und vieles mehr...

SERVICE RUND UM DIE UHR

ONLINE ANZEIGE BUCHEN:
WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

GRÖNLANDS TOQQAKKAT-„KUGELFISCH“ AN GARNELEN-SOJA-BUTTER-SAUCE, KARTOFFELSTAMPF MIT BLAUBEEREN UND KOLSLAW RASMUSSEN: KRAUTSALAT

ZUTATEN

FÜR JE 4 PORTIONEN

1. GRÖNLANDS TOQQAKKAT-„KUGEL-FISCH“

900 g Kabeljaufilet
120 g Sardellenfilets in Öl
(ca. 1 ½ Gläschen)
4 TL Zitronensaft
40 g Butter
Pfeffer aus der Mühle
1 große Zwiebel, geschält,
fein gehackt
½ Bund Petersilie
1 TL getrocknete Dillspitzen
2 Eier, aufgeschlagen
2 Brötchen vom Vortag,
eingeweicht, ausgedrückt
2 cl Aquavit
2 cl vom Sardellenöl
Salz
3 EL Mehl zum Panieren
2 Eier, verquirlt, zum Panieren
4 EL Paniermehl
¼ l Öl zu Braten
Salz, Pfeffer aus der Mühle

2. GARNELEN-SOJA-BUTTER-SAUCE

250 g Garnelen in der Schale
1 EL Butter
1 Zwiebel, geschält, in feinen
Ringen
6 EL Butter

4 EL Weißwein, trocken
4 TL Sojasauce
Salz, Pfeffer aus der Mühle

3. KARTOFFELSTAMPF MIT BLAUBEEREN

900 g Kartoffeln, gewaschen,
250 g Blaubeeren gewaschen,
abgetropft
1 1/2 gestr. TL Salz
200 ml heiße Milch
30 g Butter
Muskatnuss, frisch gemahlen
Salz

4. KOLSLAW „RASMUSSEN“: KRAUTSALAT

250 g Rotkraut, in feinen
Streifen
250 g Weißkraut, in feinen
Streifen
250 g Grünkohl, in feinen
Streifen
15 g Salz
1 Apfel, säuerlich
(z. B. Boskoop, Grany Smith)
1 ½ Bio-Zitronen, davon Saft
und Abrieb
150 g Skyr
70 g Mayonnaise
1 ½ TL Honig
Salz, Pfeffer
60 g geschälte Mandeln,
gehackt
40 g Trocken-Aprikosen, klein
gewürfelt

ZUBEREITUNG

1. GRÖNLANDS TOQQAKKAT-„KUGEL-FISCH“:

Kabeljau mit kaltem Wasser abbrausen, gut trockentupfen. Sardellen auf Küchenpapier abtropfen lassen (Sardellenöl wird noch gebraucht!). Kabeljau mit Zitronensaft beträufeln; 10 Min. ziehen lassen. Dann zusammen mit den Sardellen durch den Fleischwolf drehen. Die Butter in einer großen Schüssel schaumig rühren; leicht pfeffern. Das Fischfleisch, Petersilie und Dill hineingeben. Die aufgeschlagenen Eier, zerrupften Brötchen, Aquavit und Sardellenöl hinzufügen und alles gründlich mischen. Mit Salz abschmecken. Mit nassen Händen Kugeln formen (Ø 5 cm) und leicht flachdrücken. Die Kugeln panieren – Reihenfolge: erst in Mehl rollen, dann in den Eiern, zum Schluss im Paniermehl. Öl in einer großen Pfanne (oder in der Fritteuse) erhitzen, die panierten Fischkugeln hineingeben und ca. 12 - 5 Min. braten (bzw. einige Min. frittieren) – bis sie rundherum eine goldbraune Farbe angenommen haben.

2. GARNELEN-SOJA-BUTTER-SAUCE:

Garnelen schälen, am Rücken flach einschneiden und den Darm entfernen. Kalt abbrausen, auf Küchenpapier abtropfen lassen und das Garnelenfleisch fein hacken. Butter in einer großen Pfanne auslassen und die Zwiebeln darin glasig werden lassen. 6 EL Butter hinzugeben und mit dem Weißwein sowie Sojasauce gut vermischen. Kurz aufkochen, das Garnelenfleisch hineingleiten lassen und ca. 8 bis 10 Min. köcheln. Abschmecken mit Salz und Pfeffer.

3. KARTOFFELSTAMPF MIT BLAUBEEREN

Kartoffeln abbrausen, abtropfen lassen, in Stücke schneiden. Kartoffeln in einem Topf zum Kochen bringen und ca. 20 Min. garen; nach ca. 5 Min. Salz hinzufügen. Die Blaubeeren in einem extra Topf mit etwas Wasser kurz aufkochen und ca. 3 Min. blanchieren (sie sollten ihre Form behalten). Kartoffeln abgießen und mit Milch und Butter zerstampfen. Blaubeeren behutsam unterheben und mischen. Mit Muskatnuss und Salz abschmecken.

4. KOLSLAW „RASMUSSEN“: KRAUTSALAT:

Rot- und Weißkraut zusammen mit dem Grünkohl in eine großen Schüssel geben, Salz dazu, alles vermischen und verkneten; 45 Min. ziehen lassen. Apfel waschen, vierteln, entkernen, in feine Scheiben schneiden und mit 1 ½ TL des Zitronensaftes beträufeln. Für das Dressing den restlichen Zitronensaft, Zitronenabrieb, Skyr, Mayo mit Honig verrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Mischung unter das leicht ausgepresste Kraut-Trio geben, behutsam durchmischen (Kraut darf nicht zermatschen!). Krautsalat auf 4 Glasschüsselchen verteilen, mit Mandeln und Aprikosen bestreuen.

INFO & TIPPS

Toqqakkat heißt auf Deutsch Kabeljau. Ist dieser Fisch frisch, dann muss das Filet weiß bis zartrosa, fast geruchlos sein, bei Druck leicht zurückfedern. Kolslaw „Rasmus- sen“ ist nach dem berühmtesten Grönländer, dem Polarforscher Knud Rasmussen (1879 – 1933), benannt, populärer war nur der Wikinger Erik der Rote († 1003 n. Chr.). Im Krautsalat-Originalrezept nimmt man Matak statt Mandeln: Walhaut mit einer Fettschicht (=nussiger Geschmack). Durch Kneten/ Salzen wird Kohl weicher + bekömmlicher.

Stib-Grtsch

GetränkeFachmarkt

79677 Schöna u ☎ 07673 / 330

Wir machen
Betriebsferien

von Mo. 09.03. bis Sa. 14.03.2026

Hiermit laden wir zur

**Mitgliederversammlung
des Berger Vereinsbades
am Freitag, den 27. März
um 20 Uhr
im Pfarrsaal Todtna u berg**

ein.



Die Versammlung sieht folgende Tagesordnungspunkte vor:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Ehrungen
6. Wahlen
7. Wünsche und Anträge

Dr. Rolf Peters, 1. Vorsitzender

Frühlingserwachen!

20% auf alle Brillen im März!

20 Jahre Optik Titze

mit **Augenoptikermeister Gerhard Krepinsky**



Schopfheimer Straße 7
79669 Zell im Wiesental
Tel. 0 76 25/2 93
Fax: 07625/2 80

SUCHE nach einem möblierten

1-2-Zi.-Apartment zur Miete ab 01.06.2026

Falls Sie solch ein Apartment vermieten möchten oder jemanden kennen, der solch ein Apartment vermietet, lassen Sie es mich bitte unter 0157- 8134 4973 wissen.

Luises

Kirchstr. 7 Zell



IM MÄRZ

10 EUR RABATT auf jeden BH



www.primo-stockach.de

Deutsches Rotes Kreuz OV Todtnau

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein
Im Haus des Gastes
79674 Todtnau



**Am Samstag, 14. März 2026 findet um 19.00 Uhr
im Gasthaus Kurz in Brandenburg
unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte der Sozialarbeit, der Bereitschaft, des Jugendrotkreuzes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Wünsche und Anträge sollten eine Woche vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden vorliegen.

Dominik Kaiser
1. Vorsitzender



Austräger gesucht für´s Blättle

jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden



Suchen & finden – ganz einfach mit einer Kleinanzeige!

Gartenhilfe gesucht? Ein Sofa zu vergeben? Oder auf der Suche nach einer neuen Wohnung?
Unsere privaten Kleinanzeigen bringen Menschen zusammen – schnell, lokal und unkompliziert.

Wähle zwischen den beiden Möglichkeiten aus

☐ **20 mm hoch x 2-Spaltig** (90 mm breit)

Gemütliches 3-Sitzer-Sofa abzugeben – kostenlos!

Wir verschenken unser gut erhaltenes, beiges Sofa (3-Sitzer) wegen Neuanschaffung. Gepflegt, aus tierfreiem Nichtraucherhaushalt. Maße: ca. 2 m breit. Abholung in Musterstadt möglich. Tel. 00001 / 123456 oder Mail an mustername@email.de

- ☐ 1 Ausgabe = 15 € inkl. MwSt.
- ☐ 2 Ausgaben = 30 € inkl. MwSt.
- ☐ ab 3 Ausgaben = jeweils 15 € inkl. MwSt. pro Ausgabe abzgl. 30% Rabatt

☐ **30 mm hoch x 2-Spaltig** (90 mm breit)

Zuverlässige Gartenhilfe für Privathaushalt gesucht

Für unseren privaten Garten suchen wir eine freundliche Unterstützung bei leichten Arbeiten wie Rasenmähen, Unkraut jäten und Pflanzenpflege – ca. 2–3 Std. pro Woche, nach Absprache. Bezahlung nach Vereinbarung.

Kontakt: Tel. 00001 / 654321 oder WhatsApp

- ☐ 1 Ausgabe = 20 € inkl. MwSt.
- ☐ 2 Ausgaben = 40 € inkl. MwSt.
- ☐ ab 3 Ausgaben = jeweils 20 € inkl. MwSt. pro Ausgabe abzgl. 30% Rabatt

☐ **Chiffreanzeige:** Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 11,90 € inkl. MwSt.. Die Zuschriften erhalten Sie per Post.

Ja, ich möchte eine Anzeige in folgenden Ausgaben buchen

Ausgabe 1

Ausgabe 2

Ausgabe 3

Meine Anzeige soll in der Kalenderwochen erscheinen

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	

Wichtige Hinweise zur Schaltung von Kleinanzeigen

- Zahlung:** Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung per Barzahlung oder Bankeinzug beglichen.
- Textänderung:** Eine nachträgliche Änderung des Anzeigentextes ist nicht möglich.
- Gewerbliche Anzeigen:** Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden gemäß unserer aktuellen Preisliste für Gewerbetreibende berechnet.
- Private Kleinanzeigen:** Der Sondertarif für private Kleinanzeigen gilt ausschließlich für schwarz-weiße Anzeigen in den Größen 20 mm und 30 mm.

Anzeigentext (Bitte lesbar schreiben!)*

Kontaktdaten

Vorname/Nachname*

Straße*

Plz/ Ort*

Telefon*

E-Mail*

Abbuchungsermächtigung

- ☐ Hiermit ermächtige ich Sie, den Betrag für diesen Anzeigenauftrag einmalig von dem angegebenen Konto per Lastschrift einzuziehen.
- ☐ Hiermit ermächtige ich Sie, alle künftigen Beträge im Rahmen meiner Anzeigenschaltungen bis auf Widerruf von dem angegebenen Konto per Lastschrift einzuziehen.

Kontoinhaber*

BIC*

IBAN*

Auftrag erteilt!

Datum*

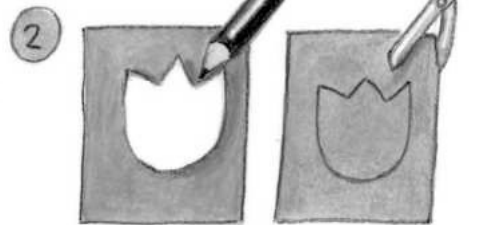
Unterschrift (Rechtsverbindlich)*

- Gestaltete Anzeigen:** Anzeigen mit Gestaltung (z. B. Danksagungen, Glückwünsche, Traueranzeigen) werden ab einer Größe von 30 mm zum Normaltarif abgerechnet.
- Stornierung:** Wenn mehrere Wochen oder Ausgaben storniert werden, ist dies grundsätzlich möglich. Bitte beachten Sie jedoch, dass der Rechnungsbetrag nicht zurückerstattet wird.
- AGB:** Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen, abrufbar unter www.primo-stockach.de.

Papiertulpen BASTELN

Das brauchst du:

- Schaschlikspieße aus Holz
- Tonpapier in verschiedenen Farben
- grüne Acrylfarbe, Pinsel, Klebstoff, Schere
- einen Karton
- Bleistift



So geht es:

Mal die Schaschlikspieße mit grüner Acrylfarbe an.

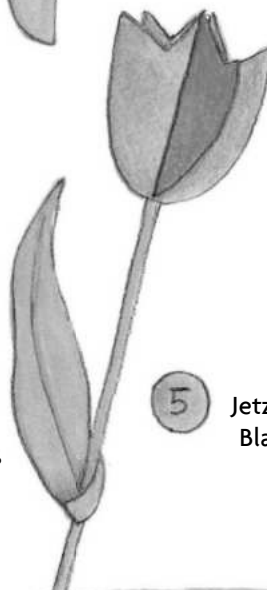
Kopier zunächst die beiden Schablonen. Lass dir dabei von einem Erwachsenen helfen! Zeichne die Umrisse der Blüte und des Blattes auf einen Karton und schneide sie aus. Leg die Schablonen auf das Tonpapier und zeichne die Formen nach. Für jede Tulpe brauchst du vier Blütenteile und ein Blatt.



3 Knick die Blüten in der Mitte und kleb je zwei Blütenteile aneinander.



4 Leg nun den Schaschlikspieß auf die Mitte einer Blütenhälfte und kleb die andere Blütenhälfte darauf.



5 Jetzt musst du nur noch das Blatt an den Spieß kleben!





Suchen Sie eine neue Herausforderung? Bei uns ist
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Erzieher oder pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere
Informationen zu uns als Arbeitgeber finden Sie
unter www.zell-im-wiesental.de > offene Stellen.

Wir freuen uns auf Sie!



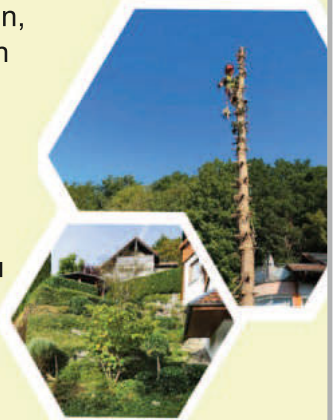
Bewerbungsfrist bis **29.03.2026**

Bewerbungen senden Sie bitte an: bewerbung@stadt-zell.de

Stadt Zell im Wiesental, Constanze-Weber-Gasse 4, 79669 Zell i.W.

PROFESSIONELLE GARTENPFLEGE

- ✓ Rasenpflege
- ✓ Schneiden von Hecken,
Sträuchern u. Bäumen
- ✓ Großbaumpflege
u. Rodung
- ✓ Pflege von Dauer- u.
Wechselbepflanzung
- ✓ Gartengestaltung
- ✓ Pflaster- u. Gartenbau



**KOSTENFREI
BERATEN LASSEN**



Gartengestaltung Rümmele Gartenbau Wuchner

Inhaber Manuel Wuchner
Freiatzenbacher Straße 15
79669 Zell im Wiesental
Telefon: 0162 66 85 943

E-Mail: gartengestaltungruemmele@t-online.de

Bepflanzung - | Gießen - | Pflege der Gräber



Weil Menschen Menschen brauchen.



- ✓ Pflegekräfte (m/w/d)
- ✓ Ehrenamtliche Hauswirtschaft
- ✓ Ehrenamtliche Betreuung

Sevgi Tunca
Einrichtungsleitung
07622/3900-101
www.grt-schopfheim.de

Evangelisches Sozialwerk Wiesental e.V.

personal@esw-wiesental.de



- ✓ Pflegekräfte ambulant (m/w/d)
- ✓ Ehrenamtlicher Fahrdienst

Azamina Bosnic
Pflegedienstleitung
07622/3900-137
www.curare-wiesental.de

BOCK AUF NATUR & MASCHINEN?

Wir bei Wuchner Gartenbau in Todtnau
geben Gas und suchen dich als:

Landschaftsgärtner / Maurer / Straßenbauer (m/w/d)
(Gerne auch erfahrene Quereinsteiger vom Bau!)

Warum wir? Top-Ausrüstung, regionale Jobs, fairer Deal

Lust auf einen Wechsel? Melde dich bei Dirk König:
+49 (0) 1522 4849063 (Anruf oder WhatsApp)



KLINGELE BESTATTUNGEN KIRCHZARTEN

0 76 61 / 9 95 25

WWW.DREISAMTALBESTATTER.DE



**Ab 02.03.
in Todtnau!**

**Wir sind täglich
bis 17:30 Uhr für
Sie da!**

**Schotten-
frühstück
2,50 €**

**Schnitte +
Kaffee nach
Wahl
3,95 €**

**4 Brezeln
3,00 €**

**Mit tollen
Angeboten!**

Gültig von 02.03.
bis 08.03.26.

Bäckerei Heitzmann GmbH & Co. KG
Meinrad-Thoma-Str. 4, 79674 Todtnau
www.baeckerei-heitzmann.de

Heitzmann
Wir backen mit Herz

Obacht, bitte lesen!

Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!

Suche u. kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall,
Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Zinn, Handtaschen, Abendkleider,
Trachten, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.

Pelzmäntel und Pelzjacken ab 500,00 bis 3.000,00 Euro.

Lammfell - Lederjacken.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Tel. 0781- 47 44 57 21
Familie Pauluna